

	<p>Objekt: Heliastentafel des MNESISTRATOS</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 1928.265</p>
--	---

Beschreibung

Der Besitzer dieses Täfelchens, Mnesistratos, gehörte zur Sektion K der Dikasteria an. Er stammte aus dem Demos Sphettos im Osten des Hymettos, nahe Koropi.

Diese Tafeln wurden an die sog. Heliasten, die Mitglieder der attischen Geschworenengerichte, als Ausweis ausgegeben und berechtigten zum Empfang der drei Obolen Tagesdiäten. Das athenische Gerichtswesen war wesentlicher Bestandteil demokratischer Strukturen. (AVS)

Ausführliche Beschreibung

Längliches Bronzetäfelchen mit der Inschrift, rechts das Münzbild einer attischen Triobole mit der Darstellung einer Eule zwischen Olivenzweigen und einem weiteren Buchstaben.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Höhe: 2,15 cm, Breite: 11,1 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 400-380 v. Chr.

wer

wo Athen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Gerät

Literatur

- Kroll, John H. (1972): Athenian Bronze Allotment Plates. Cambridge, 120 Kat. 113
- Liepmann, Ursula (1975): Griechische Terrakotten, Bronzen, Skulpturen. Hannover, 117 Kat. B 24